

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 335.

Montag, den 30. November.

1840.

Bekanntmachung.

Nach der allerhöchsten Verordnung vom 10. October 1840, die Ausbringung des Bedarfs für die katholischen Kirchen und Schulen in den Königlich Sächsischen Erblanden betreffend, sollen die Beiträge der katholischen Glaubensgenossen zu dem Erfordernisse für Kirche und Schule in einem Termine, am 15. November jeden Jahres, und zwar zum ersten Male in diesem Jahre, erhoben und von jedem Beitragspflichtigen unaufgefordert an die Recepturbehörden entrichtet werden. Indem wir daher auf diese Bestimmung hiermit aufmerksam machen, erwarten wir, daß die von den hiesigen katholischen Glaubensgenossen zu entrichtenden diesjährigen Beiträge nunmehr ungesäumt und längstens binnen 8 Tagen an die Stadt-Steuer-Einnahme allhier werden abgeführt werden.

Leipzig, den 26. November 1840.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Gross.

Bekanntmachung

Mittels hoher Ministerialverordnung vom 11. Juli 1840 ist die Aufnahme neuer Bevölkerungslisten für das gegenwärtige Jahr anbefohlen worden.

Um nun wegen der für hiesige Stadt anzufertigenden Listen die Herren Hausbesitzer und Miethbewohner mit der aufhältlichen und schwierigen Einreichung von Hausverzeichnissen zu verschonen und zugleich zur Gewinnung eines richtigen Resultates zu gelangen, hat die unterzeichnete Behörde die früher ebenfalls stattgefundene Einrichtung getroffen, daß

den 1. December dieses Jahres und die nächstfolgenden Tage rigends dazu angenommene Expedienten in die Häuser sich verfügen und die in jedem Hause wohnenden Personen nach Alter, Geschlecht, Religion etc. notiren werden. Je unverkennbarer die Aufnahme von genauen Bevölkerungslisten auf das Beste des ganzen Landes, die dabei rücksichtlich hiesiger Stadt getroffene Einrichtung aber auf eine Erleichterung für die Einwohnerschaft derselben abzielt, um so mehr hält sich die Sicherheitsbehörde zu der Erwartung berechtigt, daß man — auch abgesehen von der den Hauswirthen etc. geleglich obliegenden Verbindlichkeit zu Vertretung ihrer Angaben — den sich meldenden Expedienten die erforderliche Auskunft allenthalben mit Bereitwilligkeit ertheilen werde.

Leipzig, den 29. November 1840.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel.

Theater der Stadt Leipzig.

Dienstag, den 1. December, zum zweiten Male: Wer wagt, gewinnt, Lustspiel von Forst und Lentner. Vorher: Michel Perrin, oder: Der Spion wider Willen, Lustspiel nach dem Franz. von Th. Hell.

Euterpe.

Das erst vorgestern angezeigte Concert des Herrn Ole Bull verhindert das 3. Concert des Musikvereins Euterpe, welches laut bereits früher ausgegebenen Programms für heute anberaumt worden war. Den geehrtesten Theilnehmern kann bei der Kürze der Zeit nur hierdurch davon Nachricht gegeben werden.

Leipzig, den 30. November 1840.

Die Direction der Euterpe.

* Wegen eingetretener Collisionen kann meine nächste Vorlesung im Gewandhause erst Montag den 7. December stattfinden.
W. Wachsmuth.

* Kunst- und Gewerbe-Verein. Allgemeine Versammlung. Dienstag den 1. Dec. 1840. Abends 7 Uhr.

* Deutsche Gesellschaft. — Vortrag: „Ueber Ulms Kunstleben im Mittelalter“, nach Grüneisen.

Auction. Montags den 30. November dieses Jahres von Mittags 1 Uhr an sollen in der Hahnemann'schen Schenkwirtschaft zu Reudnitz mehre Effecten, worunter einiges Kuchholz und zwei Leiterwagen sich befinden, und deren specielles Verzeichniß in einer in der gedachten Schenkwirtschaft ausgehängten Bekanntmachung zu ersehen ist, gerichtlich versteigert werden. Leipzig, den 17. Nov. 1840.

Das Rath's-Landgericht.
Stoßmann, Dir.
in vic. Ebon, Act.

Wein-Auction.

Nächste Mittwoch früh 10 Uhr sollen auf der Reichsstraße Nr. 38 in einer Niederlage des Herrn August Rein eine Partie gute Rheinweine in Kisten von 25 Bout. öffentlich durch mich versteigert werden.

D. Wilb. Riebel, Notar.

Auction von Pferden, Wagen und Geschirren
Mittwochs den 2. Dec. früh 10 Uhr
im Gasthause zu den 3 Lilien in Reudnitz (Köhlgarten)
bei Leipzig.

Geschäftsveränderung halber sollen an den Meistbietenden gegen baare Zahlung verkauft werden: